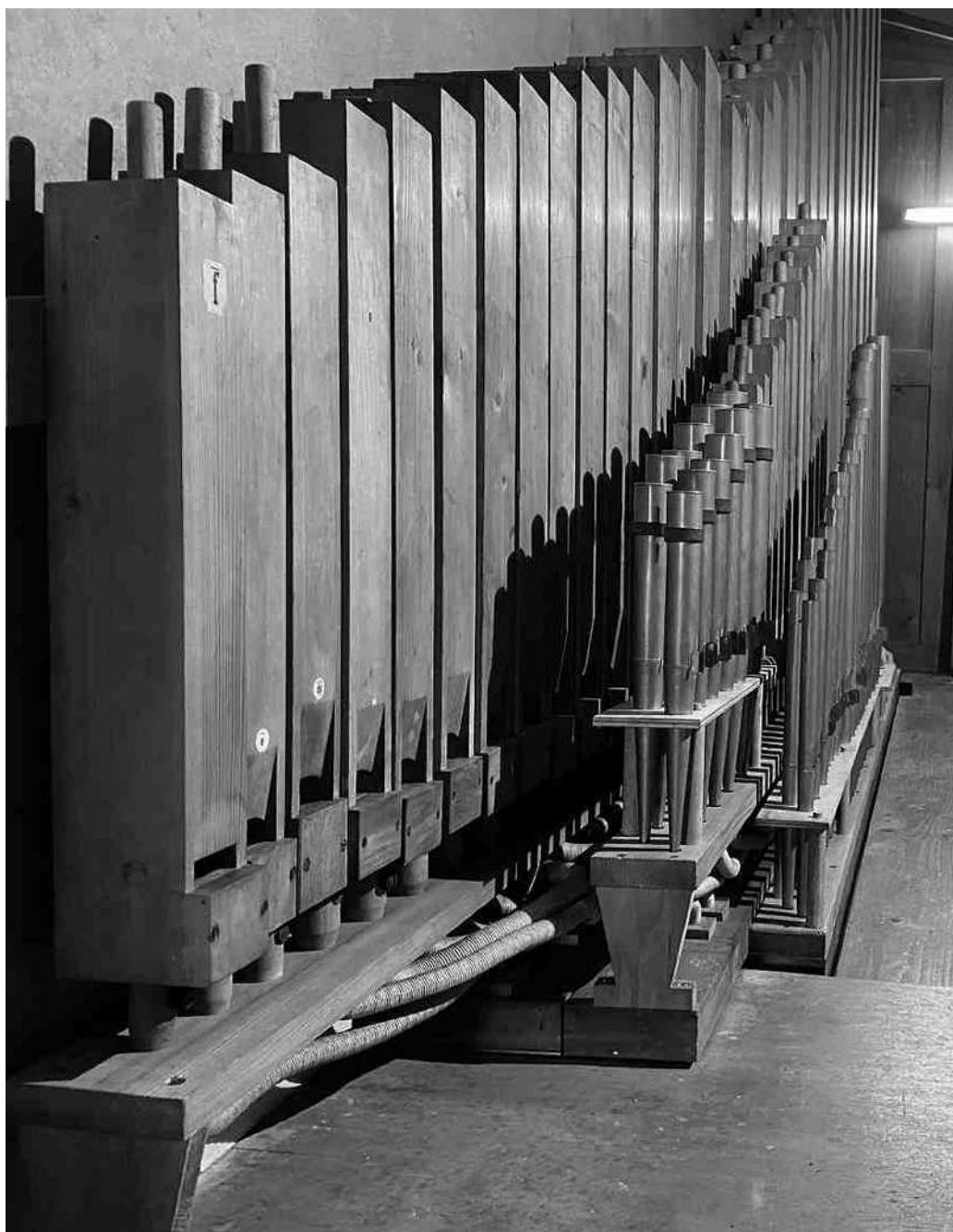


# *Pfarreiblatt*

13 · 2020

Seelisberg

4.7. – 26.7. 2020



# Liturgischer Kalender

## **Samstag, 4. Juli**

19.30 Wortgottesfeier  
mit Kommunion mit  
Heidi Ineichen in der **Kirche**

Stiftjahrzeit für:  
Theres Achermann-Würsch  
und Familien,  
Steckenmattstr. 11

## **Sonntag, 5. Juli**

10.30 Eucharistiefeier  
mit Daniel Guillet

Stiftjahrzeit für:  
Josef Ziegler-Waser, Wald

Kollekte:  
Orgelrenovation Pfarrkirche

## **Mittwoch, 8. Juli**

9.00 Eucharistiefeier in der  
St. Anna-Kapelle in Volligen

## **Samstag, 11. Juli**

19.30 Eucharistiefeier  
mit Daniel Guillet  
in der Kapelle

## **Sonntag, 12. Juli**

10.30 Eucharistiefeier  
mit Walti Mathis

Kollekte: Pro Juventute  
Beratung + Hilfe 147

## **Samstag, 18. Juli**

19.30 Eucharistiefeier  
mit Daniel Guillet  
in der Kapelle

## **Sonntag, 19. Juli**

**Drehorgelmesse  
in der Kirche mit  
anschliessender  
Fahrzeugsegnung**

10.30 Eucharistiefeier mit  
Daniel Guillet, mit  
Drehorgelbegleitung

Kollekte: L'aiMant Rose

## **Mittwoch, 22. Juli**

9.00 Eucharistiefeier in der  
St. Anna-Kapelle in Volligen

**Samstag, 25. Juli  
Kirchweihfest  
Maria Sonnenberg**

in kleinerem Rahmen mit  
beschränkter Platzzahl

19.30 Eucharistiefeier mit  
Daniel Guillet in der Kapelle

Yvonne und Max Meyer-Gasser,  
Neuhus

Kollekte: Blumenschmuck  
Kapelle

**Sonntag, 26. Juli  
Kapellweihfest  
St. Annakapelle Volligen**

in kleinerem Rahmen mit  
beschränkter Platzzahl

10.30 Eucharistiefeier mit  
Daniel Guillet in der  
St. Annakapelle

Kollekte: St. Annakapelle

Homepage:  
[www.kirche-seelisberg.ch](http://www.kirche-seelisberg.ch)

Pfarrer:  
Daniel Guillet  
Seestrasse 18, PF,  
6375 Beckenried  
079 437 53 49  
[daniel.guillet@beckenried.ch](mailto:daniel.guillet@beckenried.ch)

Sekretariat, Pfarrhaus 1:  
Monika Wipfli  
Telefon: 041 820 12 88  
[pfarramt@seelisberg.ch](mailto:pfarramt@seelisberg.ch)  
Öffnungszeiten:  
Mittwoch 8.00 - 12.00 Uhr  
Donnerstag 13.30 - 17.00 Uhr

Sakristan Pfarrkirche:  
Roland Gisler  
079 956 34 69  
Stellvertretung:  
Monika Achermann  
079 529 09 39

Sakristanin Kapelle MSB:  
Monika Huser  
041 820 24 92

Religionsunterricht:  
Yolanda Pedrero, Giglenstr. 8,  
6060 Sarnen  
079 624 95 45  
[yola1@gmx.ch](mailto:yola1@gmx.ch)

Firmweg 18:  
Heidi Ineichen, Seestr. 60,  
6052 Hergiswil  
Büro: 041 622 12 07  
Handy: 078 722 10 75  
[heidi.ineichen@beckenried.ch](mailto:heidi.ineichen@beckenried.ch)

Kirchenratspräsident:  
Edy Huser  
Hofstettliweg 5  
0795884353

Redaktionschluss für  
Nr. 14:

25.7. bis 16.8.20

**15.7.2020**

**Alle Gottesdienste  
finden unter Einhaltung von Abstand und  
Hygienemassnahmen statt!**



**31. Juli**

Hotel Montana

## Die Orgelrevision in Seelisberg schreitet zügig voran

Der grösste Teil des Pfeifenwerkes ist gereinigt und konnte bereits wieder in die Orgel eingesetzt werden. Auch die Prospektpfeifen, welche man beim Blick zur Orgelepore zuerst sieht, erhalten eine Revision. Kleinere Beulen werden behutsam entfernt, abgesplitterte Zinkfarbe neu im gleichen Farbton aufgetragen.

Nun kommt das Herzstück, der Spieltisch an die Reihe. Das ist der Ort, an welchem der Musiker die Klänge durch sein Spiel erzeugt. Hier wird die gesamte Elektrik überprüft, die Kontakte gereinigt und schlussendlich wieder zusammengesetzt, was zusammen gehört.



### Besichtigung der Renovationsarbeiten

Wer die Orgel während der Revision besuchen möchte, kann dies gerne am **Freitag den 3. Juli ab 16.15 bis 18.00 Uhr**. Andreas Schmidt und/oder ein Orgelbauer werden gerne die einzelnen Bereiche zeigen und

über das Handwerk Auskunft geben. Sollte es zu diesem Datum nicht passen, kann man sich weiterhin gerne an Andreas Schmidt unter [schmidt.andreas.ch@gmail.com](mailto:schmidt.andreas.ch@gmail.com) wenden.

Pfarreiblattserie «900 Jahre Kloster Engelberg», Teil 6

## Engelberger Mönche und Stanser Kapuziner

**Seit 385 Jahren verbindet die Engelberger Mönche und die Kapuzinerkirche in Stans eine enge Freundschaft. Diese hält auch nach dem Wegzug der Kapuziner aus Stans im Jahr 2004 weiterhin an.**

### Freundschaft aus Not

Stans und Engelberg sind seit Jahrhunderten verbunden. Die Beziehung war nicht immer von Freundschaft geprägt - schliesslich war Stans bis 1881 Engelberg abgabepflichtig. Seit 1120 wirken in Engelberg Benediktiner, seit 1582 in Stans die Kapuziner. Die beiden Gemeinschaften sind durch eine alte Freundschaft verbunden, entstanden wie so viele Freundschaften aus gemeinsamen Nöten: 1629/30 wütete die Pest im Engelbergertal. Die Abtei schrumpfte auf acht Mönche zusammen. Auch der Abt musste neu gewählt werden. Die Wahl wurde vom Provinzialminister der Schweizer Kapuziner als Aussenstehender geleitet. Der neue Engelberger Abt wiederum trat dem «Unüberwindlichen Grossen Rat von Stans» bei, eine Verbindung, die bis heute besteht.



Abt Christian Meyer im Gespräch mit Kapuzinern am 327. Kirchweihfest der Kapuzinerkirche Stans 2011.

Bild: Vreny Schwegler (VKS)

Umgekehrt bezahlten die Engelberger Mönche offene Rechnungen des Stanser Bettelordens (Kapuziner), wenn diese knapp bei Kasse waren. Ein Beispiel: 107 Jahre nach seiner Ermordung wurde Fidelis von Sigmaringen (Hohenzollern), der Patron der Schweizer Kapuziner, selig gesprochen. Die Seligsprechung wollten am 24. März 1729 auch die Stanser Kapuziner entsprechend feiern. Historiker gehen davon aus, dass auch die Engelberger Klostersgemeinschaft die Zeche der Feierlichkeiten gehörig mitfinanziert haben.

### Benedikt und Fidelis

Grundlage der Freundschaft von Stanser Kapuziner und Engelberger Benediktiner waren der Glaube und das Gebet. Am Tag des hl. Benedikt (21. März), welcher in Engelberg als Feiertag begangen wird, reiste jeweils ein Kapuziner aus Stans via Grafenort nach Engelberg. Dasselbe geschah auch zur Feier an Maria Himmelfahrt. Die Engelberger Mönche wiederum waren über Jahrhunderte an den Feiern der Kapuziner am Fidelistag (24. April) mit dabei. Auch am Portiunkeltag (02. August) nahm jeweils ein Engelberger Mönch an den Stanser Feierlichkeiten teil.

### Brüder gehen - Freundschaft bleibt

2004 zogen die letzten Kapuziner aus Stans weg. Was blieb ist nicht nur die Kapuzinerkirche als Gebäude und der «Verein Kapuzinerkirche Stans», sondern auch die Freundschaft zum Kloster Engelberg: So ist es denn auch nicht verwunderlich, dass im Rahmen ihres Jubiläums die Engelberger Mönche die Kapuzinerkirche am 23. Oktober 2020 besuchen; und dass umgekehrt die Stanser nach Engelberg eingeladen wurden.

*Severin Schnurrenberger*

Mehr:

SCHWEIZER, Christian: *Engelberger Mönche und Brüder Kapuziner. 385jährige Freundschaft in Stans mit 900jähriger Abtei, in: Helvetia Franciscana Vol. 48 (2019).*

Kurs für Chlichinder- und Sunntigsfeyrleitende

## Gottesdienste leiten will gelernt sein

*Neu führt ein Kurs der Fachstelle KAN die Chlichinder- und Sunntigsfeyrleitenden in ihre Aufgabe ein. Geübteren Leitenden bietet er neue Impulse. Kursstart ist am 12. September 2020.*

### Feiern mit Kindern

«Chlichinderfeyren» sind Gottesdienste speziell für Kinder im Vorschulalter, «Sunntigsfeyren» solche für Schulkinder bis zur Erstkommunion. Diese gibt es in fast allen Pfarreien und Kaplaneien. Freiwillig engagierte Frauen und Männer bereiten die Feyren mit viel Herzblut vor und gestalten diese kreativ und abwechslungsreich. Sie tun dies in hoher Eigenverantwortung, jedoch eingebettet in ein Team und begleitet von einer katechetischen Fachperson der Pfarrei/Kaplanei.

### Neuer Kurs in Nidwalden

Neu bietet die Fachstelle KAN einen Ausbildungskurs für Chlichinder- und Sunntigsfeyrleitende an. Der Kurs ist theoriegeleitet und vor allem praxisorientiert. Er besteht aus einer Einführung in Kernthemen der Theologie und lädt zur Auseinandersetzung mit dem eigenen christlichen Glauben ein. Die Teile «Praxis» führen in Grundlagen zur Gestaltung von Kinderfeiern ein und geben konkrete Ideen für die Umsetzung in den Feyren. Das Auswählen, Erzählen und Verarbeiten von Geschichten wird ein Schwerpunkt. Einige Teile des Kurses finden gemeinsam mit der Ausbildungsgruppe der HGU-Leitenden statt.

### Einführung in Tätigkeit

Der Kurs führt neue Feyr-Leitende in die Tätigkeit ein und bietet geübteren Leitenden neue Impulse. Der Kurs ist dabei aufbauend und findet an ver-



*Neben theologischen und liturgischen Teilen werden im Kurs auch methodische Inputs zum Gestalten von Feiern für Kinder vermittelt. Bild: Archiv Pfarreiblatt*

schiedenen Daten von September bis Oktober statt. Am Ende des Kurses erhalten die Teilnehmenden ein Kurszertifikat. Die Teilnahme am Kurs steht auch weiteren Interessierten offen. Die detaillierte Daten- und Themenübersicht und alles weitere findet sich auf der Webseite [www.kath-nw.ch](http://www.kath-nw.ch).

*Silvia Brändle*

«**Chlichinderfeyren**» sind Gottesdienste für Kinder im Vorschulalter. Diese sind speziell kleinkindergerecht aufbereitet und gestaltet. Vorbereitet und durchgeführt werden diese meist von freiwillig engagierten Frauen und Männern.

«**Sunntigsfeyren**» sind Gottesdienste für Kinder von Kindergarten bis zur Erstkommunion. In Nidwalden sind seit vielen Jahren beide Formen von kindergerechtem Gottesdienstfeiern in einem Grossteil der Pfarreien und Kaplaneien verbreitet.

Internationale Jugendtreffen

## Taizé geht weiter

**Seit Anfang Juni finden unter Beachtung der behördlichen Auflagen in Taizé wieder Jugendtreffen statt.**

### **Gewohntes Programm wieder aufgenommen**

Die Jugendtreffen in Taizé können wieder stattfinden, wenn auch mit speziellen Hygienemassnahmen. Das Programm ist dabei das gewohnte, wie vor der Schliessung. Es könne aber, so die Brüder von Taizé in einer Mitteilung, zu Änderungen im Zeitplan kommen. So gibt es vom 01. November bis 20. Dezember ein zusätzliches Zeitfenster für über 30-jährige zum Besuch.

### **Mit Abstand und Schutzmasken**

Neben den Hygiene- und Abstandsregeln werden Besuchende dazu aufgefordert, pro Tag mindestens einen Mund-Nasen-Schutz mitzubringen. Auch ein eigenes Zelt mitzubringen helfe bei der Organisation der Treffen.

### **Übertragungen auf Social Media**

Neben dem Abendgebet, welches seit Mitte März auf Facebook und Instagram übertragen wird, wird seit Anfang Juni nun auch das Mittagsgebet übertragen. «Wir sind dankbar für diese konkrete Verbundenheit mit so vielen Menschen auf der ganzen Welt», schreibt Taizé auf ihrer Webseite.

Mehr: [www.taize.fr](http://www.taize.fr)

---

Petition «Solidarität mit Martin Kopp»

## Petitionsübergabe anders als geplant

**Die Übergabe der von fast 4000 Menschen unterschriebenen Petition «Solidarität mit Martin Kopp» konnte nicht wie von den Petitionären geplant stattfinden.**

### **Übergabe nicht wie geplant**

Die Petitionsübergabe an Bischof Peter Bürcher konnte nicht so stattfinden, wie die Petitionäre geplant hatten. Gemäss Plan hätte nach mehrtägigem Pilgerzug nach Chur in der Kathedrale von Chur Gebet und Stille gehalten und anschliessend die Petition an Bischof Peter Bürcher übergeben werden sollen.

### **Bischof Peter Bürcher nicht anwesend**

Zum einen konnte der apostolische Administrator des Bistums Chur, Bischof Peter Bürcher, die Petition nicht persönlich entgegennehmen. Er weilte

zum Zeitpunkt der Übergabe in einer Zoomkonferenz mit dem Bischofsrat. In seiner Stellvertretung empfing die Kanzlerin Donata Bricci und ihr Kanzleisekretär Hugo Hafner die Petitionäre.

### **Kathedrale geschlossen**

Zum anderen konnte die Kathedrale nicht wie geplant zum Innehalten und Gebet vor der Übergabe genutzt werden. Zum von den Petitionären geplanten Zeitpunkt wurde diese desinfiziert. So beteten die Petitionäre nicht in der Kathedrale, sondern hielten die gemeinsame Stille im Hof ab.

### **80 Teilnehmende**

Der Petitionsübergabe wohnten rund 80 Personen bei. Unter ihnen auch der ehemalige Generalvikar der Urschweiz, Martin Kopp. Er wurde von den Petitionären für sein jahrelanges Engagement verdankt.

Severin Schnurrenberger

Der Blick über den eigenen Kirchturm hinaus

## Aus der Region

### **900 Jahre Kloster Engelberg**

[www.900-jahre.kloster-engelberg.ch](http://www.900-jahre.kloster-engelberg.ch)

#### **Jubiläumswanderung**

[obwaldner-wanderwege.ch](http://obwaldner-wanderwege.ch)  
Wanderung vom Kloster Melchtal zum Kloster Engelberg. Im Anschluss gemeinsames Apéro im Klosterhof Engelberg.  
SA 11.07.2020

#### **Orgelkonzert**

mit P. Dominikus Trautner,  
Dozent für Gregorianik an  
den Musikhochschulen  
Würzburg und Frankfurt.  
Eintritt frei (Kollekte)  
MI 22.07.2020, 18.30 Uhr  
Klosterkirche

### **Trauerkreis**

Treffpunkt für Trauernde.  
Austausch in der Gruppe  
Infos: Christine Dübendorfer,  
dipl. Sterbe-/Trauerbegleiterin;  
079 769 79 21  
MO 06.07.2020,  
19.00 Uhr bis 20.30 Uhr,  
ref. Kirche Stans

### **Stans im Kreis**

[www.stans-im-kreis.ch](http://www.stans-im-kreis.ch)  
Miteinander meditieren, sein,  
austauschen  
jeden Mittwoch, 19.45 Uhr  
Kloster St. Klara Stans

### **Projekt Voorigs**

[www.voorigs.ch](http://www.voorigs.ch)  
Gemeinsames Znacht für alle -  
gekocht aus unverkäuflichen  
Lebensmitteln  
jeden Dienstag,  
ab 17.30 Uhr - kochen  
19.00 Uhr - essen  
Chäslager Stans

### **SingBar**

[www.katrin-wuethrich.ch](http://www.katrin-wuethrich.ch)  
Gemeinsam Singen und  
Improvisieren  
Mit Unterstützung vom Bistro  
Interculturel  
jeden Dienstag, ab 20.15 Uhr  
Chäslager Stans

### **Orgelmatinee**

[www.stanserorgelmatineen.ch](http://www.stanserorgelmatineen.ch)  
«Stanser Summer»  
Mit Dr. Ekaterina Kofanova,  
Titularorganistin in der  
Peterskirche Basel  
SA 04.07.2020, 11.30 Uhr  
Pfarrkirche Stans

### **Bistro Interculturel im Senkel**

[www.bistro-interculturel.ch](http://www.bistro-interculturel.ch)  
Platz für alle, die Lust auf  
Austausch, Information,  
Deutschüben, Spielmachen,  
Teetrinken, ... haben.  
jeden Mittwoch,  
15.00 – 18.00 Uhr,  
Jugendkulturhaus Senkel  
Stans

### **Spiritualität in der Kapuzinerkirche**

[www.kapuzinerkirche.ch](http://www.kapuzinerkirche.ch)  
Laudes mit Kommunionfeier  
jeden Sonntag, 07.00 Uhr

Gebet für den Frieden (SLS)  
FR 03.07.2020, 19.00 Uhr

### **Spiritualität im Kloster St. Klara**

[www.kloster-st-klara-stans.ch](http://www.kloster-st-klara-stans.ch)  
Eucharistiefeier  
jeden Sonntag, 17.00 Uhr

**gloBall:**  
**gemeinsam in Bewegung**  
[www.bistro-interculturel.ch](http://www.bistro-interculturel.ch)  
Jeden Sonntag, ab 15.00 Uhr  
Sportanlagen Kollegi, Stans

### **Wallfahrtstag Maria Rickenbach**

[www.maria-rickenach.ch](http://www.maria-rickenach.ch)  
MO 13.07.2020  
10.00 Uhr Wallfahrtsgot-  
tesdienst  
Anschl. Aussetzung des  
Allerheiligsten und stille  
Anbetung  
14.00 Uhr Schlussandacht  
und Segen

# AZA 6377 Seelisberg

## Impressum

erscheint 14-täglich

### Redaktion pfarreilicher Teil

Pfarrreisekretariat, Monika Wipfli

Pfarrhaus 1, 6377 Seelisberg

041 820 12 88, pfarramt@seelisberg.ch

### Redaktion regionaler Teil

Fachstelle KAN, Severin Schnurrenberger

Bahnhofplatz 4, 6371 Stans

041 610 74 47, pfarreiblatt@kath-nw.ch

### Druck

Druckerei Odermatt

Postfach 50, 6383 Dallenwil

## Pfarrreisekretariat

Das Pfarrreisekretariat ist vom **29. Juni bis 12. Juli 2020** wegen Ferien geschlossen!

Unseren Pfarrer Daniel Guillet erreichen Sie unter der Tel. Nr. 079 437 53 49.

Das Pfarrerteam wünscht Ihnen einen schönen und erholsamen Sommer!

**Pfarrei Seelisberg**

## Vergebung schenkt Weite

In der vierten Klasse machen sich die Kinder Gedanken über Schuld und Vergebung. Das Thema beenden wir mit dem Versohnungsweg, wo das Gespräch dazugehört. Mit Yolanda Pedrero machten sich die Schülerinnen und Schüler auf den schön vorbereiteten Weg in der Kirche am 27. Mai.

Das Ganze beginnen wir jeweils mit dem Gleichnis vom verlorenen Sohn. Dieser Text fasziniert immer wieder neu. Der jüngere Bruder hat so ziemlich alles falsch gemacht und dadurch sein ganzes Vermögen verschwendet. Erst als alles weg war, kam er zum Nachdenken, auf den Boden zurück. Der Schluss ist für mich am eindrücklichsten: Der Vater vergibt ihm nicht nur bedingungslos. Er organisiert ein grosses Freudenfest! Jedes Jahr kommt die Frage: Ist das gerecht dem älteren Bruder gegenüber, der immer zuverlässig gearbeitet und sich wenig gegönnt hat? Praktisch alle verstehen seine Wut. Und doch fragen sich nach einem gewissen Reflektieren die meisten, ob man das Ganze nicht auch anders sehen kann. Der Alttere hätte ja auch sein Erbe vorbeziehen und das Leben geniessen können. Darf man sich nicht freuen, wenn jemand, der abgestürzt ist, den Weg zu Gott, zum Licht findet? Der Jüngere hat jetzt das wahre Leben gefunden. Fehler haben wir alle. Wir alle dürfen diese zu Christus bringen, der auch uns bedingungslos vergibt. Lieber Menschen, die Fehler machen, diese einsehen und bereuen, als Selbstgerechtigkeit. Wenn wir die Vergebung und Liebe des Vaters im Gleichnis betrachten, schenkt

uns das Weite. Wir müssen nicht die Fehler an den Andren sehen. Dafür dürfen wir uns freuen, wenn es andern auch gut geht.

Daniel Guillet

